

dann, wie die Sünde zu einer solchen Allgewalt über den Menschen gelange, so schreiben wir mit unaustilgbaren Zügen tief in unser Herz, das hochwichtige Lebenswort des Apostels: „Ein jeder wird von seiner eigenen Lust versucht; wenn die Lust empfangen hat, gebirt sie die Sünde; die Sünde aber, wenn sie vollendet ist, — gebirt den Tod.“ Das ist die dreifache Verschiedenheit der Sünde: im Herzen, in der Aeußerung, in der Gewohnheit, — in ihrem dreifachen Todesfalle c).

Die Natur neigt sich von Jugend auf zum Bösen, sie ist krank und zerrüttet durch die Sünde. Ihr Bewegen treibt zum Bösen d), ist, und heißt die Lust. Von dieser Uebermacht der bösen Natur befreit nur die Erziehung, als wegsehneidend und tödend das Böse, und als Entwicklung und Anregung des Guten, — als Wiederbringerinn des Göttlichen im Menschen. Nach dieser Befreiung rufen laut die Bedürfnisse der Seele, — die Rechte der Menschheit. Der früheste Zeitpunkt der sittlichen Bildung ist den Eltern anvertraut, „sie sind die Apostel ihrer Familie, — welche sie als Hauskirche leiten und regieren sollen“ e). Die häusliche Erziehung ist der Grund zum dauerhaften Tugendgebäude; denn da wirkt das gute Beispiel durch das Vorurtheil des Ansehens, durch den Trieb des Mitgeföhls und durch den Nachahmungstrieb, auf den Verstand, das Gefühl und den Willen f). Auf diese vorbereiteten Herzen fällt dann das Wort des Lehrers, und gedeiht. Wer's versuchen wollte, ohne Geistesentwicklung den Menschen zu seinem erhabenen Ziele der Vollkommenheit zu führen, würde wohl eine äußere Frömmigkeit, einen blinden Glauben, aber nie einen Christen im Geist und in der Wahrheit erziehen, — denn der Mensch kann das gute nur aus Kenntniß, in Ueberzeugung, liebgewinnen und ausüben. Aber das Licht der Religion muß diese Geistesentwicklung begleiten und segnen, oder sie wäre

c) Augustin. L. de Serm. D. in mont.

d) Imit. Chr. III. B. LV, Cap.

e) Chrisost. hom. 9 a. Ep. ad Hebr.

f) Möchten geistl. und weltlichen Obern auf die Einführung desselben mit allem Ernste bedacht seyn!